

Aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 23.10.2019

Zur öffentlichen Sitzung Nr. 7/2019 des Ausschusses für Umwelt und Technik am Mittwoch, den 23.10.2019 lud Bürgermeister Jens Spanberger am 15.10.2019 ein. Hierzu konnte Bürgermeister Spanberger die Ausschussmitglieder im Ratssaal des Rathauses Mühlhausen begrüßen. Die Veröffentlichung in der Gemeinderundschau erfolgte am 17.10.2019. Bürgermeister Jens Spanberger eröffnete um 18.00 Uhr pünktlich die Sitzung. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

TOP 1

Bestellung von Urkundspersonen

Zu Urkundspersonen dieser Sitzung werden die Ausschussmitglieder Dr. Bernhard Drabant und Helmut Strobel bestimmt.

TOP 2

Bauanträge

Errichtung eines PKW-Stellplatzes im Pflanzgebot in Mühlhausen, Ruhbergstr. 28, Flst.Nr. 7578

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt der Errichtung eines PKW-Stellplatzes im Pflanzgebot in Mühlhausen zu. Bedingung ist, dass der restliche Grünstreifen gemäß den Vorgaben des Bebauungsplans hergestellt werden muss. Das Baurechtsamt kann die erforderlichen Abweichungen/Ausnahmen/Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans erteilen.

Sanierung des Vorderhauses und Einbau zweier Dachgauben in Mühlhausen, Hauptstr. 66, Flst.Nr. 488

Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen die Sanierung des Vorderhauses und gegen den Einbau zweier Dachgauben in Mühlhausen keine Bedenken. Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt das nach § 36 BauGB erforderliche Einvernehmen.

Neubau eines Dreifamilienhauses in Mühlhausen, Heinrich-Geiler-Str. 24, Flst.Nr. 11569

Eine Beschlussfassung wird verfragt. Die Verwaltung wird erneut mit den Bauherren ins Gespräch gehen.

Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Mühlhausen, Hummelbergstr. 24, Flst.Nr. 7056

Vor Aufruf des Tagesordnungspunktes verlässt Ausschussmitglied Odar den Sitzungsbereich und nimmt im Zuhörerbereich Platz. Sie wirkt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mit.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt dem Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Mühlhausen zu.

Folgenden Abweichungen/Ausnahmen/Befreiungen kann außerdem zugestimmt werden:

1. Errichtung eines Flachdachs. Eine Dachbegrünung wird empfohlen.
2. Baufenster-Überschreitung mit dem Erdgeschoss um 7,99 m²
3. Baufenster-Überschreitung mit der Garage um ca. 32 m²
4. Traufhöhen-Überschreitung von max. zulässigen 6,00 m um 0,65 m auf 6,65 m

Das Baurechtsamt kann die erforderlichen Abweichungen/Ausnahmen/Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans erteilen.

TOP 3

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 25.09.2019

Verwaltungsmitarbeiterin Kagermann gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.09.2019 keine Beschlüsse gefasst wurden.

Bürgermeister Spanberger verweist auf die jedem Ausschussmitglied zugegangene Sitzungsniederschrift. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift werden nicht erhoben.

TOP 4

Verschiedenes / Bekanntgaben / Fragen

Bürgermeister Spanberger informiert den Ausschuss für Umwelt und Technik über folgende Angelegenheiten:

- Der Auftrag für die vertiefte Sicherheitsüberprüfung der beiden Hochwasserrückhaltebecken „Heiligenstein“ und „Lichtengrund“ wurde noch nicht erteilt, da die Fördermittel zunächst beantragt werden müssen.
- Im Schlossgebäude Tairnbach hat die Firma M. Kauselmann GmbH aus Bretten einen Dichtungsaustausch der Fenster zu einem Angebotspreis von 1.006,58 € inkl. MwSt. durchgeführt.

- Ebenfalls durch die Firma M. Kauselmann GmbH wurden Dichtungen der Holzfenster im Rathaus Mühlhausen zu einem Preis von 2.431,08 € inkl. MwSt. ausgetauscht.
- Für die Abdichtung der Decke des Hackschnitzzellagers im Gemeindebauhof wurden drei Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot kommt von der Firma Dach- und Spenglerarbeiten Roland Pils aus Wiesloch zu einem Angebotspreis von 4.371,96 € inkl. MwSt.
- Ebenfalls drei Angebote lagen für Metallbauarbeiten an Hofschiebetoren und Hoftoren des Gemeindebauhofs vor. Das günstigste Angebot kommt von der Schlosserei Bender aus Östringen und liegt bei 15.328,39 € inkl. MwSt.
- Für die Radwegkonzeption von Rettigheim nach Malsch an der K4167 wurde die Firma LBA Luftbildauswertung GmbH aus Stuttgart beauftragt eine Luftbildauswertung nach Kampfmittelbelastung durchzuführen. Der Angebotspreis beläuft sich auf 580,00 € zzgl. MwSt.
- Die Restarbeiten am Gemeindebauhof schreiten gut voran. Derzeit richtet die Firma Klaus Reimold GmbH die Außenanlage her, parallel wird die Sanitärinstallation durch die Firma Keilbach aus Mühlhausen vorgenommen. Da sich einige Abplatzungen im Hallen-Betonboden gebildet haben, werden eventuell notwendige Nachbesserungen derzeit geprüft.

Bürgermeister Spanberger schloss um 18.40 Uhr die öffentliche Sitzung.